
Subject: Eisenmangel und Regaine

Posted by [mona18](#) on Wed, 14 Nov 2012 21:20:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Forum,

falls es dieses Thema schon gibt ,weißst mich bitte daraufhin

Habe einen relativen niedrigen Ferritin Wert und schlucke deshalb schon seit ca. 5 Monaten Eisentabletten. Habe ebenfalls seit ca. 5 Wochen angefangen Regaine 2% zu benutzen. Nun habe ich ein wenig recherchiert und gelesen, dass Regaine bei Eisenmangel kontraproduktiv wirken kann (keine Studie oder ähnliches)? Hat da jemand evtl. mehr Erfahrung? Ich bin der Meinung, dass sich mein Eisenspeicher langsam aufgefüllt hat, da ich die Tabletten schon relativ lange nehme (Mache bald ein Blutbild zur Kontrolle), deshalb müsste Regaine doch einwandfrei wirken oder bringt das meine nachwachsenden 'Eisenhärchen' durcheinander?.

Ergänzend kann ich noch sagen, dass ich vor ca. 4 Jahren dasselbe Problem hatte: Eisenmangel, hoher Haarverlust ,sehr lichte Stellen_ nach Eisenaufnahme enorme Verbesserung JEDOCH behielt ich meinen etwas breiteren Scheitel.(Konnte damals kein Regaine benutzen, zu jung) Daher denke ich, dass es eben nicht nur der Eisenmangel bei ist, sondern auch eine genetische Komponente bei mir mitspielt.

Was meint ihr? Hat mich alles ein wenig erschreckt und würde mich freuen wenn mir jemand weiterhelfen könnte...

Liebe Grüße

Mona
